

Thema:

Wechselwirkungen erwünscht
– Erzieher in Kitas

Termin:

17. – 18. März 2015

TN-Beitrag:

75,00 € incl. Übernachtung
und Verpflegung

Ort:

Tagungshaus Busch
Haus Busch 3
58099 Hagen
www.tagungshausbusch.de

Veranstalter:

- Männerarbeit im Institut für Kirche und Gesellschaft der Ev. Kirche von Westfalen
- Ev. Fachverband für Tageseinrichtungen für Kinder in Westfalen und Lippe, evta.
- Männerarbeit der Ev. Kirche im Rheinland
- Rheinischer Verband Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder e.V.

Anmeldung:

Die Tagung wendet sich an männliche Erzieher in Ev. Kindertageseinrichtungen im Bereich der Westfälischen, Lippischen und Rheinischen Kirche

Anmeldung an:

Institut für Kirche und Gesellschaft
der Ev. Kirche von Westfalen
Tagungssekretariat – Andrea Winsel
Iserlohner Straße 25
58239 Schwerte
eMail: andrea.winsel@kircheundgesellschaft.de



Titelbild: www.shutterstock.de



Männer
Familie
Ehrenamt

im Institut für Kirche und Gesellschaft der EkW

Evangelische Kirche von Westfalen



Wechselwirkungen erwünscht

Erzieher in Kitas



17. – 18. März 2015

Tagungshaus Busch, Hagen

evta.



Evangelischer Fachverband der Tageseinrichtungen für Kinder
in den Diakonischen Werken Westfalen und Lippe



Alle unter einem Dach
Evangelische Tageseinrichtungen für Kinder

Wechselwirkungen erwünscht

Erzieher in Kitas

Wenn Männer als Erzieher in einer Kita arbeiten, geschehen erwartete und unerwartete Veränderungen mit ihnen selbst, mit dem Team und mit dem System Kindertageseinrichtung. Um im weiblich dominierten Team einen Platz zu finden, müssen die „Exoten“ ihre berufliche Rolle finden, behaupten und variieren, aber auch: sich zuweisen lassen.

Dies setzt voraus, dass Erzieher ihre eigenen Verhaltensmuster und Werte reflektiert ins Wechselspiel ihrer Kita einbringen. Den Erwartungen der Eltern, des pädagogischen Teams und des Trägers als „Mann im Team“ gerecht zu werden bedeutet, sich der Wechselwirkungen bewusst zu sein und darauf aufbauend den eigenen Weg zu finden.

Beim Zusammenwirken von Männern und Frauen in Bildung, Erziehung und Betreuung spielen Fragen von Nähe und Distanz eine große Rolle: Es beeinflusst die Entwicklung der eigenen Geschlechtsrolle von Kindern, kann Selbstsicherheit fördern und Modelle für ein partnerschaftliches Miteinander bereitstellen.

Auf dem Weg zu einer gendersensiblen Kita-Praxis, soll an diesen zwei Studientagen der Blick vor allem auf die eigenen Werte, Kommunikations- und Interaktionsstile gerichtet werden. Als Referent konnten wir Werner-Christian Jung gewinnen, der als Theologe, Sozialarbeiter und Paarberater bestens mit den Themen vertraut ist.

Im Seminar wird Raum sein für das Erleben und Erweitern des eigenen Verhaltensrepertoires, für Fallarbeit, Theorie-Impulse, für den kollegialen Austausch und die Netzwerkplanung. Wir freuen uns auf zwei anregende Tage und lebendige Prozesse.

Es grüßen Sie herzlich

Jürgen Haas,

Männerarbeit im Institut für Kirche und Gesellschaft der Ev. Kirche von Westfalen

Sabine Prott,

Evangelischer Fachverband der Tageseinrichtungen für Kinder in Westfalen und Lippe, evta.

Jürgen Rams,

Männerarbeit der Evangelischen Kirche im Rheinland

Jörg Walther,

Rheinischer Verband Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder e.V.

Programm

Dienstag, 17. März 2015

„ ...Wechselwirkungen erwünscht“

- 9.30 Uhr Anreise / Stehkaffee
- 10.00 Uhr **Männeralltag in der Kita**
Überraschungen und Herausforderungen
- 11.45 Uhr **Männer-Alltag in der Kita**
Kollegiale Beratungen zu ausgewählten Herausforderungen
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr **Spannungsfelder**
Wechselwirkung nicht ausgeschlossen!
- 16.00 Uhr **Akzeptieren und Gestalten**
Selbsterfahrungen
- 19.00 Uhr **Kollusionen**
Wechselspiele mit Nebenwirkung

Mittwoch, 18. März 2015

„ ...Wechselwirkungen erwünscht“

- 9.00 Uhr **Zuwendung und Distanz**
Haltungsethische Annäherungen
- 10.45 Uhr **Die Kindertageseinrichtung als Ort gestalteter Wechselwirkungen**
- 11.45 Uhr **Ausblick zum weiteren Austausch**
und ggf. Weiterarbeit am Thema
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.15 Uhr **Auswertung der Tagung**
- 14.00 Uhr Endes des Seminars und Abreise